

EUROPÄISCHE JUGENDBILDUNG „THINK EUROPE“
PROGRAMMVORSCHLAG UND EINLADUNG

Europa hat gewählt - Die EU verstehen und die Zukunft gestalten!

Seminarnummer: 556

04.06.2019 bis 07.06.2019, Europahaus Marienberg

Anzahl der zu erwartenden Teilnehmenden:

25 junge Erwachsene ab 16 Jahren aus Rheinland-Pfalz sowie eine Begleitperson

Programmplanung: Karsten Lucke M.A., Studienleiter / Leitungsteam, EHM

Tagungsleitung/
Gesprächspartner: Anselm Sellen M.A., Studienleiter / Leitungsteam, EHM

Version vom 09.04.2019 / kl

Das Europahaus Marienberg ist Mitglied der Gesellschaft der Europäischen Akademien e.V.

Gesellschaft der
Europäischen Akademien e.V.



Öffentliche Stiftung bürgerlichen Rechts, gegründet 1951
Europastraße 1, D-56470 Bad Marienberg
Telefon: +49 26 61-640-0 | Fax: +49 26 61-640-100
E-Mail: ehm@europa-haus-marienberg.de
Internet: www.europa-haus-marienberg.eu

E U R O P A H A U S
M A R I E N B E R G



T H I N K
E U R O P E



Inhaltliche Zielsetzung / Seminarschwerpunkte

Rien ne va plus – nichts geht mehr, es ist gewählt worden! Das Ergebnis der Europawahlen 2019 liegt nur wenige Tage hinter uns. Jetzt sind wir schlauer: Konnten die Populisten und Europakritiker einen Zuwachs erzielen, wie groß ist dieser ausgefallen, wie haben sich alle anderen Parteien geschlagen, wie stellt sich das Gesamtbild in Europa dar? Diese und viele weitere Fragen werden nach dem 26. Mai beschäftigen. Dann wird allerdings nicht mehr in der Kristallkugel diskutiert, sondern mit den harten Zahlen, dem echten Wahlergebnis. Das ist auch ein guter Moment, um in den europäischen Dialog einzusteigen und sich mit Europa vertraut zu machen. Auch junge Menschen sind daran interessiert, brauchen auf dem Weg aber Unterstützung und Anleitung. Mit diesem europäischen Bildungsprojekt wird genau dies geleistet. Die Teilnehmer*innen gehen auf eine europäische Stippvisite, um kurz und bündig in das Gesamthema Europäische Union einzusteigen und sich zurechtzufinden. Dabei wollen wir immer wieder auf die Ergebnisse der Europawahlen zurückgreifen und sie in den unterschiedlichen Programmbausteinen immer wieder neu und anders beleuchten. Insgesamt wird so das tagesaktuelle Europa in einen Gesamtzusammenhang gestellt, so dass ein kohärentes Lernerlebnis produziert wird. Die Teilnehmer*innen bekommen somit die Chance, sich so europäisch fortzubilden, dass eine weitergehende Auseinandersetzung mit Europa strukturell angelegt wird. Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich damit für den weiteren europäischen Dialog. Das geschichtliche und institutionelle Hintergrundwissen, das erlernt wird, verschafft die Basis für vertiefende Beschäftigung mit europäischen Themen und gibt einen roten Leitfaden für die Zukunft als europäische Bürger*innen.

Feedback

Es finden Tagesauswertungen statt, um die Zielvereinbarungen des Seminars zu überprüfen, Stimmungen aufzufangen und Raum für Kritik und Feed-back zu geben!

Social Media

Seminarergebnisse, Erfahrungen und Eindrücke werden bereits während des Seminars über die Social Media einer größeren Öffentlichkeit präsentiert, um eine größere Vernetzung und Multiplikation zu erreichen. Dazu werden Fotos und Filme im Seminar aufgenommen, die ausschließlich gesamtheitliche Eindrücke vermitteln. Darstellungen von Einzelpersonen werden nur nach Rücksprache veröffentlicht.

Blog europäische Jugendbildung „think europe“: <http://thinkeurope.net>
Facebookseite: <http://facebook.com/thinkeurope>
Twitter: <http://twitter.com/thinkeurope>
Youtube: <http://youtube.com/user/thinkeurope>

Methodik

Non-formale Lernmethoden sowie digitale Lernformen. Teilnehmerzentrierter Ansatz mit starkem Fokus auf Aktivierung der Teilnehmer/innen: Rechercheeinheiten / Kleingruppenarbeit, digitale Präsentationen im Plenum, Diskussionsrunden, digitale Tools, Politiksimulation (europäisches Planspiel), inhaltliche Inputs, Auswertungseinheiten und Debriefing-Einheiten, EDU-Mini LARP (Live Action Role Play), Quiz als Lerntool, Videos und Einspieler, Primärquellennutzung, Mobiles Lernen: europäische Actionbound Rallye

Arbeitsmaterial

Besonders möchten wir auf das Mitbringen von Schreibmaterial für das Seminar durch die Teilnehmer/innen hinweisen sowie von Laptops und Tablets.

Stellen Sie sicher, dass Sie das allgemeine Informationsblatt des Europahauses Marienberg bekommen haben, auf dem alle relevanten Fakten rund um das Seminar zusammengefasst sind.

Fragen zu Programm und Organisation

Karsten Lucke, Studienleiter / Leitungsteam EHM
Phone: +49(0)2661 640 441, Fax: +49(0)2661 640 100
E-Mail: lucke@europahaus-marienberg.eu

Teilnahmebedingungen

Der Teilnahmebeitrag beträgt 87,00 € pro Person für Unterkunft und Verpflegung sowie Teilnahme am Programm und dient zu maximal einem Drittel den allgemeinen Aufgaben des Europahauses Marienberg.

Entstehende Fahrtkosten werden vom Europahaus Marienberg nicht übernommen.

Begleitpersonen erhalten nach Absprache Freiplätze bei Übernahme von Aufsichtspflichten.

Bitte denken Sie daran Handtücher mitzubringen, Bettwäsche wird vom Haus gestellt.

Hinweis

Dieses Seminar soll mit finanzieller Unterstützung durch die Bundeszentrale für politische Bildung (Antrag) sowie die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz (Antrag) stattfinden.

Dieses Seminar ist allgemein zugänglich und auf der Homepage des EHM – www.europahaus-marienberg.eu – unter dem Reiter „Infos und Downloads“ unter „Programme / Europaseminare“ veröffentlicht.

Der schulische Kooperations- und Multiplikationspartner hat die Teilnehmerwerbung vor Ort durchgeführt. Es findet kein Schulunterricht und damit auch keine Notenvergabe statt, Klassen- oder Kursverbände werden vor Ort aufgelöst. Die Teilnahme ist freiwillig. Die konzeptionelle Planung und fachlich-pädagogische Durchführung des Seminars liegt in der Verantwortung des Europahauses Marienberg und wird nicht durch schulisches Lehrpersonal realisiert.

Dienstag, 04.06.2019 (4,0 Zeitstunden)

bis 12.00 Uhr	Anreise & Check-in
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk
13.30 – 14.30 Uhr	Kick-off: Begrüßung und Einführung in das Europahaus Marienberg Erwartungen, Seminarziele, Themeneinstieg
14.30 – 15.30 Uhr	„Suity Hero“ – ein Live-Action-Role-Play zur EU-Geschichte Non-formaler, spielerischer Zugang zur europäischen Integrationsgeschichte

15.30 – 16.30 Uhr	<p>Europäische Meilensteine: Recherche in Kleingruppen zu den großen europäischen Entwicklungslinien Ergebnissicherung und Vorarbeiten zur Entwicklung des Gesamtzusammenhangs</p>
16.30 -17.00 Uhr	Pause
17.00 – 18.00 Uhr	<p>Debriefing: Zusammentragen der Meilensteine, Entwicklung von europäischen Wissensankern und Abgleich zwischen Ergebnissen aus Spiel und Recherche Feedback / Tagesauswertung</p>
18.00 – 19.00 Uhr	Abendessen

Mittwoch, 05.06.2019 (6,5 Zeitstunden)

08.00 – 09.00 Uhr	Frühstück
09.00 – 11.00 Uhr	<p>„Die Hauptstadt“ – Wie funktioniert Europa Kleingruppen erarbeiten via Digitaltools Multimediapräsentationen zu den EU-Institutionen (Animationen, Bilder, Filme, Präsentationen) – Arbeitsphase</p>
11.00 – 11.30 Uhr	Pause
11.30 – 12.30 Uhr	<p>Die Hauptstadt – Vernetzung der Lernergebnisse Zusammenführung des Einzelwissens und Schaffung eine kohärentes Europawissens im Hinblick auf das politischen System der EU inkl. Tagesauswertung</p>
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk
14.00 – 16.30 Uhr	<p>Mobiles Lernen „Europäische Lernrallye“ (Actionbound): Kleingruppen jagen europäische Lerninhalte in einer digitalen EDU-Rallye</p>
16.30 – 17.00 Uhr	Pause
17.00 – 18.00 Uhr	<p>Erfahrungsaustausch & Ergebniszusammenfassung – europäische Fakten aus der Rallye eingeordnet und bewertet Feedback / Tagesauswertung</p>
18.00 – 19.00 Uhr	Abendessen

Donnerstag, 06.06.2019 (6 Zeitstunden)

08.00 – 09.00 Uhr	Frühstück
09.00 – 10.00 Uhr	<p>Europasimulation – Planspiel zur europäischen Politik „Die Vereinigten Staaten von Europa“ Einführung, Darstellung des Szenarios, Rolleneinteilung</p>
10.00 – 12.30 Uhr (inkl. 30 Min. Pause nach Entwicklung)	<p>Rollenstudium, Strategieentwicklung, Hintergrundgespräche</p>
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk

14.00 – 14.30 Uhr	Konferenzauftakt – Start der Verhandlungsphase Begrüßung durch die Präsidentschaft, Eröffnung der Tagung, Formalien
14.30 – 17.30 Uhr (inkl. 30 Min. Pause nach Entwicklung)	Verhandlungsphase – Europa am Konferenztisch inkl. Abschlussstatement und Debriefing zur Gesamtkonferenz
18.00 – 19.00 Uhr	Abendessen
Freitag, 07.06.2019	(2 Zeitstunden)
08.00 – 09.00 Uhr	Frühstück
09.00 – 10.30 Uhr	„Quiz Time“ – Was haben wir gelernt, was ist hängen geblieben: Spielerische Wissensvertiefung und Verankerung Ergebnissicherung der zurückliegenden Seminarinhalte inkl. GoogleStreetview-Quiz
10.30 – 11.00 Uhr	Auswertung & Abschlussevaluation, Zertifikate „think europe“ anschließend Abreise der Teilnehmenden